

Endlich neue Jugendbezirksmajestäten in Metternich ermittelt

Endlich! So dachten wohl viele der anwesenden Schüler- und Jungschützen in Metternich, wo am 10. April der Bezirksjungschützentag des Bezirksverbands Mittelrhein-Untermosel stattfand. Die erste Veranstaltung nach Ausbruch der Pandemie sorgte sichtlich für Freude und auch Erleichterung mit einem kleinen Stück Normalität.

Nach der Begrüßung durch die Bezirksjungschützenmeisterin Tanja Häring-Otto, die in Zusammenarbeit mit dem Bezirksvorstand, sowie der ausrichtenden Bruderschaft St. Sebastianus Metternich den Bezirksjungschützentag vorbereiteten, starteten die aufgeregten Bambini-, Schüler- und Jungschützen ihre Prinzenschießen.

Nach einer kurzen Mittagspause begannen dann die zahlreichen abwechslungsreichen Wettbewerbe. Es gab Mannschaftsschießen, Teiler-Schießen und den traditionellen BdSJ Cup.

Dazu wurden noch mehrere Adler mit Luft- und Lasergewehr ausgeschossen. Hier gab es attraktive Preise (Gutscheine, sehr schöne Pokale) zu gewinnen. Der Erlös kam noch dazu einem guten Zweck zu Gute (die Tagesförderstätte in Mayen, sowie eine großzügige Spende für die Ukraine). Zusätzlich gab es auch noch ein Rätsel rund um Rheinland-Pfalz, dieses hat Eric Stumm sich ausgedacht. Aus den vielen richtigen Lösungen wurde Julian Bumbles gezogen.

Langeweile konnte bei dem gut organisierten Rahmenprogramm nicht aufkommen.

Die Spannung stieg natürlich an, als es auf die Siegerehrung zuing.

Zuerst wurden die Preise für die Adler ausgegeben, bevor es dann zur Ehrung der einzelnen Wettbewerbe ging.

Beim Bambini Mannschaftsschießen gewann die Mix Mannschaft Weißenthurm/Bassenheim mit 104 Ringen. Aus dieser Mannschaft gingen auch mit Tatjana Busch mit 36 Ringen und Lino Stahl mit 40 Ringen die besten Einzelschützen hervor.

Das Schüler Mannschaftsschießen gewann die Mix Mannschaft aus Vallendar/St.Sebastian/Metternich mit 141 Ringen.

Die beste Schülerschützin: Maria Pischke / Mülheim mit 49 Ringen. Der beste Schülerschütze: Silas Schmidt / Vallendar mit 49 Ringen

Beim KK Mannschaftsschießen der Jugend setzte sich die Bruderschaft des Gastgebers Metternich mit den Schützen Dennis Leicht, Sarah Doetsch, Lena und Lara Weber mit 105 Ringen durch. Der beste Einzelschütze Dennis Leicht aus der Siegermannschaft schaffte 30 von 30 möglichen Ringen!

Das Teilerschießen gewann Lino Stahl (Teiler 35) vor Maria Pischke (Teiler 40), Sarah Bäder (Teiler 53), Silas Schmidt (Teiler 66) und Lennja Bumbles (Teiler 75).

Spannung versprach der Modus beim BdSJ Cup.

Hier werden 5 Wertungsschüsse abgegeben und die besten 8 qualifizieren sich für die Endrunde. Platz 8 tritt gegen Platz 1 an, Platz 7 gegen 2 usw. Anschließend kommt es im Halbfinale der 4 Sieger nochmal zu 2 Duellen, bevor es dann zum Showdown im Endkampf kommt. Hier setzte sich, nach vielen Zehnern, Lino Stahl (Bassenheim mit 48 Ringen) knapp gegen Silas Schmidt (Vallendar mit 47 Ringen) durch.

Der Höhepunkt näherte sich und die Ehrung der neuen Majestäten stand an.

Bambini Prinzessin wurde Lennja Bumbles aus Niederwerth mit tollen 29 Ringen vor Eric Anshenko aus St.Sebastian und Lino Stahl aus Bassenheim.

Neuer Bezirksschülerprinz wurde Silas Schmidt aus Vallendar mit ebenfalls 29 Ringen vor Lukas Braun aus Mülheim und Jaden Busch aus St. Sebastian.

Bezirksjungschützenprinzessin wurde Natascha Wilbert aus Mülheim mit 25 Ringen vor Yasmina Schins aus Vallendar und Lara Weber aus Metternich.

Wir gratulieren den Majestäten und wünschen ihnen ein tolles Jahr. Den Startern beim anstehenden DJT in Güls drücken wir fest die Daumen!

Als Fazit kann man sagen: es war ein toll organisierter Tag und ein erster Schritt zurück in die Normalität.

